



3. Zahlen, Daten, Fakten

3.1 Organisation, Personal, Haushalt

Detlef Ober

Das Institut Arbeit und Technik (IAT) ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Bocholt, Recklinghausen in Kooperation mit der Ruhr-Universität Bochum nach §29 Abs. 1 Hochschulgesetz und gliedert sich in vier Forschungsschwerpunkte und zwei Studiengruppen.

Die vier Forschungsschwerpunkte und die zwei Studiengruppen werden von Hochschullehrer/innen oder wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen mit einschlägiger Qualifikation geleitet. Die Leitung dieser Forschungsschwerpunkte wird jeweils vom Präsidium der Westfälischen Hochschule im Einvernehmen mit dem Vorstand des IAT ernannt. Die Forschungsschwerpunkte und die Studiengruppen werden im Rahmen eines mittelfristigen Forschungs- und Entwicklungsprogramms errichtet.

Die Forschungsschwerpunkte sind durchschnittlich mit drei Stammstellen für wissenschaftliches Personal (einschließlich der Leitung) und einer 0,5 Sekretariatsstelle ausgestattet. Hinzu kommt das aus Drittmitteln finanzierte Personal.

Aus Mitteln des Institutshaushaltes konnten für die Geschäftsjahre 2019/2020/2021 wie zuvor im Wesentlichen nur die eingegangenen rechtlichen Verpflichtungen abgedeckt werden.

Die Drittmiteinnahmen betrugen in den Jahren 2019/2020/2021 rund 5.253.193 €. Diese Drittmiteinnahmen werden in nationalen und internationalen Wettbewerben eingeworben und sind Beleg für die Fähigkeit des Institutes, die Spannweite von der Grundlagenforschung bis zu praxisbezogenen Modellprojekten wissenschaftlich und organisatorisch zu bewältigen.

Abb. 1: Organigramm (Stand 31.12.2021)

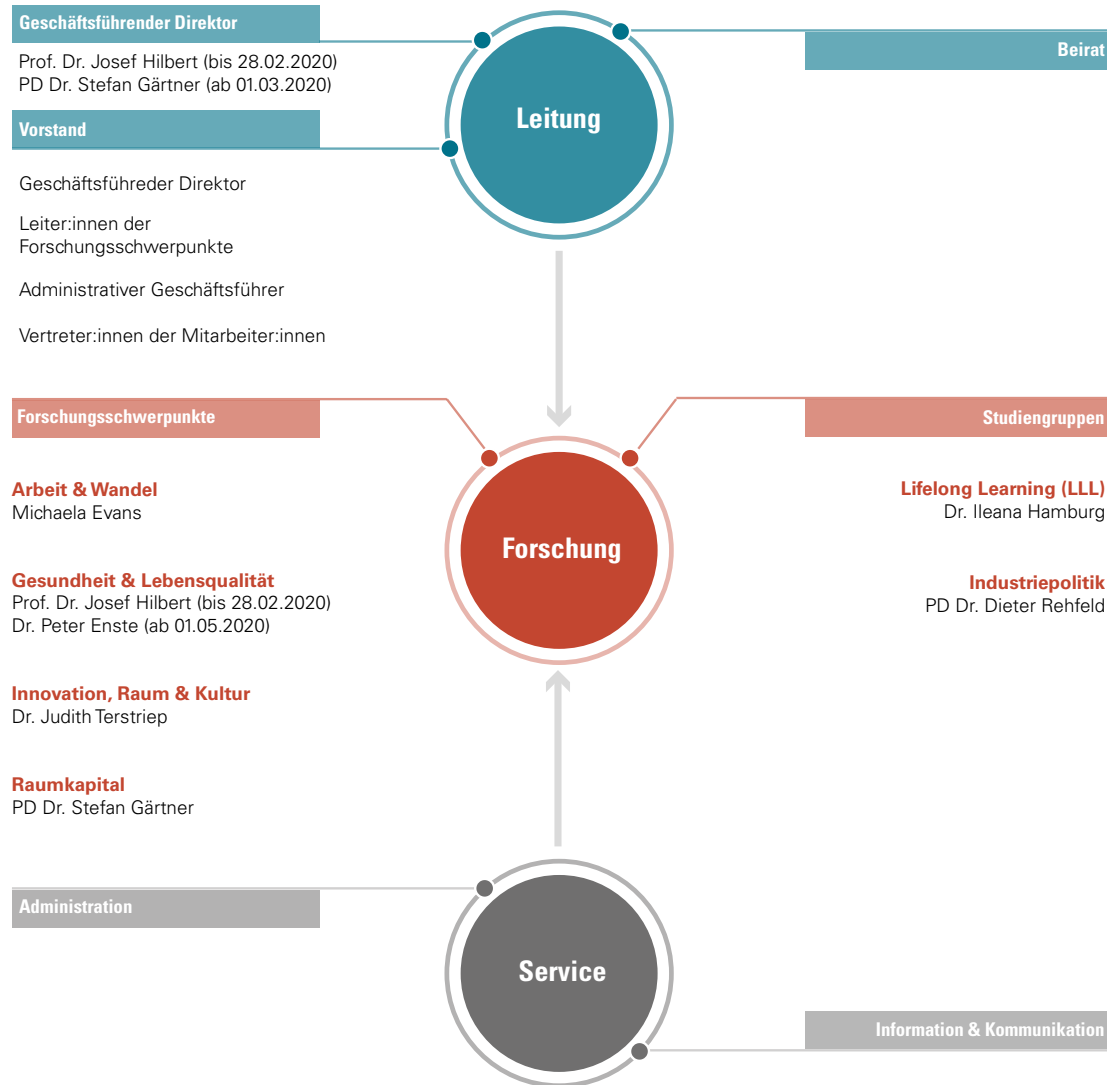


Abb. 2: Personal (Stand 31.12.2021)



Abb. 3: Drittmittel (Stand 31.12.2021)

